

## OSTFRIESLAND- SPIEGEL

**OSTFRIESLAND** – Der Landes-sportbund Niedersachsen führt eine zweite Vereinsumfrage zur Einschätzung des durch die Corona-Pandemie entstehenden finanziellen Schadens durch. Aufgerufen werden dazu 9637 niedersächsische Sportvereine, 60 Fachverbände und 47 Sportbünde. Jeder Verein hat einen individualisierten Fragebogen erhalten, der bis zum 22. Juni zurückgeschickt werden muss. Bei einer ersten Umfrage bezifferten die Teilnehmer den Schaden auf 6,6 Millionen Euro.

## NAMEN

Und noch ein Neuer für den Fußball-Oberligisten BSV Kickers Emden: **RENO JANSSEN** wechselt vom Bezirksliga-Tabellenzweiten SV Wilhelmshaven zu den Emdern. Der 22-Jährige, der in Oldenburg zum Polizisten ausgebildet wird, spielte zuvor unter anderem für den TuS Esens. BSV-Co-Trainer **YASIN TURAN** kennt ihn aus seiner Tätigkeit bei der SpVg Aurich.

Fußball-Bezirksligist TuS Middels stellt sich für die kommende Saison neu auf. **UWE LANGHEIM** stand bereits seit Längerem als Nachfolger von Trainer **JERZY KLUKOWSKI** fest. Jetzt präsentieren die Auricher mit **SVEN GLÖCKNER** einen neuen Mitarbeiter, der als Art Sportlicher Leiter fungieren soll. „Er wird um das Team quasi im Windschatten von Trainer Langheim arbeiten“, sagte Obmann **ANDREAS JANSSEN**. Glöckner war zuletzt Trainer des SV Wilhelmshaven und bringt von der Jade Stürmer **SASCHA ABRAHAM** mit.

## KONTAKT

Bernhard Uphoff 925-234  
Ingo Janssen 925-238  
ok-sportredaktion@skn.info

## Sportjugend zeichnet Fleetjer aus

**WIRDUM** – Ehrenvolle Auszeichnung für Johannes Fleetjer: Für seine langjährige Trainertätigkeit in der Fußballjugend von Fortuna 70 Wirdum, erhielt er von der Sportjugend Niedersachsen die silberne Ehrennadel. Der langjährige Mitarbeiter Fleetjer war zuvor bereits vom Verein sowie der Samtgemeinde Brookmerland und dem Kreissportbund Aurich ausgezeichnet worden.



Fleetjer ist seit 1998 bei den Wirdumern tätig. Aktuell trainiert er die Bambinifußballer sowie die B-Jugend. Außerdem ist er seit 2005 Fußballobmann und seit 2010 auch Jugendobmann. 2007 ließ er sich in den erweiterten Vorstand wählen. Der Funktionär und Trainer hat maßgeblichen Anteil am Gelingen der Jugend-Spiel-Gemeinschaft, die die Fortunen mit den Nachbarn TSG Grimersum und SV Leybucht bildet. Im Laufe der Jahre durfte er schon einige Meisterschaften und Aufstiege feiern. „Er bringt seinen Schützlingen nicht nur das Fußballspielen bei, sondern er vermittelt ihnen auch guten Zusammenhalt und Fair Play“, lobte Wirdums Vorsitzender Erwin Freichs.

# Nur eine Operation stoppt NTV-Seniorin

**LEICHTATHLETIK** Johanne Wiegmann legt mit 87 Jahren zum 38. Mal das Deutsche Sportabzeichen ab

Die Norderin fährt immer donnerstags mit dem Rad zum Training.

VON INGO JANSSEN

**NORDEN** – Das Wetter an diesem Donnerstagvormittag lässt für den Monat Juni sehr zu wünschen übrig. Doch obwohl es gerade einmal zwölf Grad sind und es leicht, aber beständig regnet, haben sich 20 Personen auf dem Jahnplatz zum Training für das Deutsche Sportabzeichen eingefunden. „Normalerweise sind wir noch mehr“, sagt die erfahrene Trainerin Bärbel Janssen vom Norder TV, die im Dauereinsatz ist. Hier muss die Weite gemessen, dort die Zeit gestoppt werden. Mit ihren zehn Jahren ist Hanna de Vries die jüngste Teilnehmerin. Ihre Oma Margit Klinkenborg hat sie zum Training mitgenommen. „Am meisten Spaß macht mir der Ballwurf“, lacht die talentierte Schülerin, deren Bestleistung bei mehr als 20 Metern liegt. Mit Abstand älteste Sportlerin ist Johanne Wiegmann. Mit 87 Jahren hat sie kürzlich zum 38. Mal das Abzeichen abgelegt.

Seit 41 Jahren hält Johanne Wiegmann dem NTV bereits die Treue. Früher ging es Sonntagvormittag zum Trimm-Trab ins Grüne, jetzt ist sie zweimal wöchentlich sportlich tätig. Einmal geht es zur Gymnastikgruppe, die



Immer wieder donnerstags. Unter der Regie von Bärbel Janssen (links) wird beim Norder TV auf dem Jahnplatz für das Deutsche Sportabzeichen trainiert. Johanne Wiegmann hat mit 87 Jahren zum 38. Mal die Anforderungen erfüllt.

FOTO: TEBBEN-WILLGRUBS

## Gastgeber Norderland beeindruckt den Trainer

**REITSPORT** PSV richtet dreitägigen Springlehrgang aus und erhält viel Lob

**NORDEN** – Der PSV Norderland hat nach langer Zwangspause wieder einmal auf seiner Reitanlage einen Springlehrgang ausgerichtet. André Blom unterrichtete 20 Reiterinnen, von denen acht zum PSV gehörten und die übrigen aus Norden und der Umgebung kamen.

Die Reiterinnen wurden drei Tage lang in den Springklassen E bis M fortgebildet. Da dem Verein drei große Außenreitplätze zur Verfügung stehen, konnte immer eine

Reiterin mit ihrem Pferd den Springparcours meistern und unterrichtet werden, während die übrigen Teilnehmerinnen auf den zwei anderen Plätzen ihre Pferde abreiten konnten.

„Hier packt man wirklich mit an“ lobte Reitlehrer André Blom, da er beim Umbau der Hindernisse den PSV-Gerätewart Gerrit Eilers als Unterstützung an seiner Seite hatte.

Für das leibliche Wohl der Sportlerinnen und des Trainers war auch gesorgt. Mehrere Vereinsmitglieder hatten

sich bereit erklärt, sich um die Verpflegung zu kümmern. Wegen der Weitläufigkeit der Anlage konnten auch die Corona-Hygiene- und Abstandsregeln ohne Probleme jederzeit eingehalten werden.

Zum Glück machte das Wetter den Nordern keinen Strich durch die Rechnung, sondern spielte einigermaßen mit. Da der Verein bekanntlich die marode Reithalle nicht nutzen kann, ist man auf die Außenplätze und gutes Wetter angewiesen. Wegen starken

Regens mussten schon viele Veranstaltungen des Reitvereins abgesagt werden. Aber der zwischenzeitliche Nieselregen hat niemanden erschüttert.

Ein Lehrgang für den Bereich Vielseitigkeit soll möglichst bald stattfinden. Konkrete Termine werden demnächst auf der Homepage des Vereins unter der Rubrik „Aktuelles“ ([psv-norderland.de](http://psv-norderland.de)) veröffentlicht. „Anmeldungen sind erwünscht“, teilte Pressewartin Janna Schoen mit.



Reichlich Platz. Auf dem weitläufigen Gelände des PSV Norderland konnten die Corona-Regeln problemlos eingehalten werden.

ebenfalls von Bärbel Janssen geleitet wird. Der Donnerstag ist für das Sportabzeichen-Training geblockt. Mit dem Fahrrad legt die gebürtige Norderin die gut einen Kilometer lange Strecke von ihrer Wohnung zum Sportplatz zurück, um sich den Herausforderungen zu stellen.

Johanne Wiegmann wollte eigentlich vor Jahren aus einer Laune heraus „nur einmal“ die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllen und fragte deshalb bei der Trainerin an, ob noch ein Platz frei sei. Daraus entwickelte sich eine echte Liebesbeziehung, die nur einmal unterbrochen wurde. „Da hat mich eine Operation außer Gefecht gesetzt und zu einer Pause gezwungen“, erinnert sich Johanne Wiegmann, die ansonsten kaum eine Übungsstunde verpasst. Das Anforderungsprofil wird dabei den Altersklassen angepasst. Für das letzte Abzeichen musste Johanne Wiegmann unter anderem 7,5 Kilometer in einer vorgeschriebenen Zeit walken. „Sie ist eine tolle Frau“, gibt es bei der Donnerstag-Einheit ein dickes Lob von der Trainerin.

Wenn man das Sportabzeichen 38-mal bestanden hat, drängt sich die 40 als nächstes großes Ziel förmlich auf. Doch so weit möchte Johanne Wiegmann nicht planen, schließlich hatte sie anfangs die 35er-Marke anvisiert, die sie bereits 2017 knackte.

## MTV-Sportler nutzen wieder eigene Hallen

**AURICH** – Seit dem 2. Juni bietet der MTV Aurich wieder vereinzelt Sportangebote in den vereinseigenen Hallen in der Zingelstraße 12 für seine Mitglieder an. Wöchentlich kommen weitere Übungsstunden hinzu. Abweichend vom üblichen Terminkalender haben die Vereinsverantwortlichen ein auf die zurzeit möglichen Verhältnisse zugeschnittenes Sportprogramm entwickelt. Zu beachten ist, dass das angebotene Programm nicht dem regulären Sportangebot entspricht. Darum sind unter Berücksichtigung der Corona-Regeln einige Stunden verschoben worden. Teilweise wurden die Übungsstunden von 60 auf 45 Minuten reduziert.

In den Hallen sind vor allem Sportgruppen aus den Sparten Turnen, Fitness- und Gymnastik, Gesundheitssport und Tischtennis aktiv. Dazu kommen noch Judo, Boxen, Karate und Ju-Jitsu. Daneben trainieren viele MTV-Gruppen inzwischen wieder im Freien, unter anderem auf dem Sportplatz Ellernfeld. Dazu zählen die Sparten Leichtathletik, Handball, Hockey, Basketball, Radsport, Volleyball und andere. Seit Montag hat der Verein wieder die Umkledekabinen und Duschräume geöffnet. Dabei ist zu beachten, dass die Mindestabstände eingehalten werden. Auch die MTV Geschäftsstelle ist täglich von 10 bis 12 Uhr und nach Terminvereinbarung wieder geöffnet.